



Gewerkschaft des Verkehrspersonals
Syndicat du personnel des transports
Sindacato del personale dei trasporti

SEV Zentralsekretariat
Steinerstrasse 35
Postfach 1008
3000 Bern 6

Bern, 10. Oktober 2025

Kompetenzen und Aufgaben der TFF B100 sollen endlich angemessen und fair entlohnt werden!

Resolution der Teilnehmenden der 4. SEV B100-Tagung vom 10. Oktober 2025 in Bern

Die Teilnehmenden der 4. SEV B100-Tagung fordern die Leitung der SBB Infrastruktur auf, für alle Triebfahrzeugführer:innen B100 bei **I-VU** sowie für die Funktionen **Soldat/TFF B100 bei der Intervention** endlich eine **nachhaltige und spürbare monetäre Verbesserung (sprich: ein höheres Anforderungsniveau)** umzusetzen.

Die bisherigen Lösungen sind **unzureichend**. Die Mitarbeitenden tragen seit Jahren **erhöhte Verantwortung, bringen umfassende Kompetenzen mit und haben immer mehr zusätzliche Aufgaben zu erfüllen**, ohne dass diese in angemessener Weise finanziell honoriert werden. Es ist höchste Zeit, diese Leistungen angemessen, **fair und vor allem zeitnah entsprechend zu entlohnen**.

Eine solche Anpassung ist nicht nur eine Frage der Gerechtigkeit, sondern auch ein entscheidender Beitrag zur **Reduktion der Personalfuktuation**, sondern auch zur **Stärkung der Attraktivität des Berufsbilds** und nicht zuletzt auch zur Steigerung der Attraktivität der SBB als Arbeitgeberin.

Die **Zulage für den Marktausgleich** für TFF B100 bei I-VU deckt die **Lohndifferenz zu den Drittfirmen im Gleisbau-Bereich** schon lange und bei Weitem nicht mehr ab. Das neue Laufbahnmodell bei der Intervention hat zwar für gewisse Funktionen unbestrittene Verbesserungen gebracht. Die Funktionen Soldat/TFF B100 (Gefreiter und Korporal) wurden dabei jedoch nicht berücksichtigt. Daher braucht es hier **dringend eine substanzielle Korrektur**.

Wir fordern:

- Endlich eine **nachhaltige, massgebliche monetäre Verbesserung** für alle B100-Funktionen bei I-VU und Intervention
- Eine zeitnahe Information zum aktuellen Stand und **eine baldige Umsetzung** dieser Massnahmen

Wir hatten lange Geduld und haben uns immer wieder vertrösten lassen. Unser Geduldsfaden ist dünner geworden: Wir erwarten nun sehr zeitnahe, **konkrete Schritte und klare Signale des Respekts** gegenüber der Arbeit und Verantwortung der TFF B100 bei I-VU und bei der Intervention.